## Energieausweis für Wohngebäude Nr. 67152-1 OB ÖSTERREICHISCHES



Objekt	17-051 Stiglingen Haus A				
Gebäude (-teil)	-	Baujahr 2017			
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhäuser	Letzte Veränderung			
Straße	Stiglingen	Katastralgemeinde Dornbirn			
PLZ, Ort	6850 Dornbirn	KG-Nummer 92001			
Grundstücksnr.	9869/1;9869/3;6869/4;6869/5	Seehöhe 440 m			

SPEZIFISCHE KENNWERTE AM GEBÄUDESTANDORT	HWB <sub>Ref.</sub> kWh/m²a	PEB kWh/m²a	CO <sub>2</sub> kg/m²a	f <sub>GEE</sub> X/y
A++	10	A++ 55	A+ 8	0,55
A+	15	70	10	A 0,74
A	в 27	80	15	0,85
С	50	160	30	1,00
D		220		
E		280		
F		400		
G				



HWB<sub>Ref.</sub>: Der Referenz-Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, die in einem Raum bereitgestellt werden muss, um diesen auf einer normativ geforderten Raumtemperatur (bei Wohngebäude 20°C) halten zu können. Dabei werden etwaige Erträge aus Wärmerückgewinnung bei vorhandener raumlufttechnischer Anlage nicht berücksichtigt.



NEB (Nutzenergiebedarf): Energiebedarf für Raumwärme (siehe HWB) und Energiebedarf für das genutzte Warmwasser.



**EEB:** Gesamter Nutzenergiebedarf (NEB) inklusive der Verluste des haustechnischen Systems und aller benötigten Hilfsenergien, sowie des Strombedarfs für Geräte und Beleuchtung. Der Endenergiebedarf entspricht unter Zugrundelegung eines normierten Benutzerverhaltens – jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.



PEB: Der Primärenergiebedarf für den Betrieb berücksichtigt in Ergänzung zum Endenergiebedarf (EEB) den Energiebedarf aus vorgelagerten Prozessen (Gewinnung, Umwandlung, Verteilung und Speicherung) für die eingesetzten Energieträger.



CO2: Gesamte dem Endenergiebedarf (EEB) zuzurechnende Kohlendioxidemissionen für den Betrieb des Gebäudes einschließlich der Emissionen aus vorgelagerten Prozessen (Gewinnung, Umwandlung, Verteilung und Speicherung) der eingesetzten Energieträger.



 $f_{\mbox{\scriptsize GEE}}\!\!:$  Der  $\mbox{\scriptsize Gesamtenergieeffizienz-Faktor}$  ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

EAW-Schlüssel: JHSTVDKQ

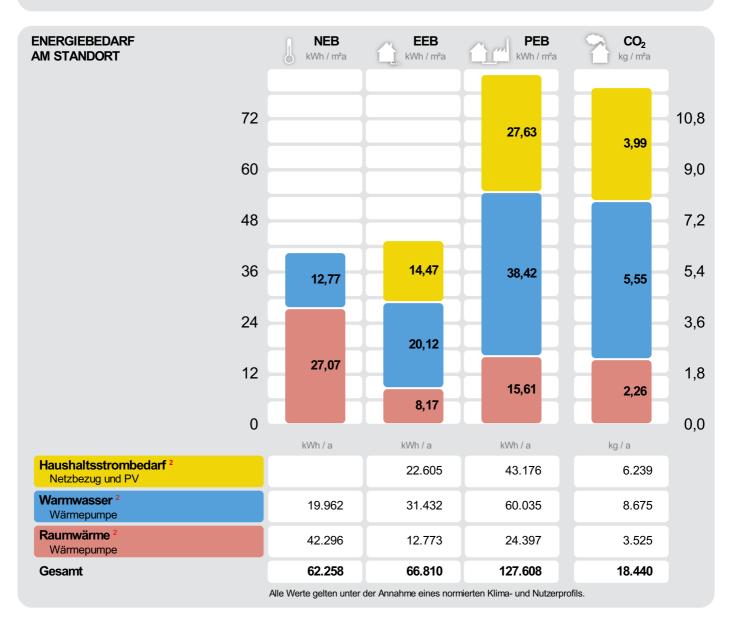
Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten Klima- und Nutzerprofils. Sie geben den rechnerischen Jahresbedarf je Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche am Gebäudestandort an.

## Energieausweis für Wohngebäude Nr. 67152-1 OB ÖSTERREICHISCHES



## **GEBÄUDEKENNDATEN**

Brutto-Grundfläche charakteristische Länge 2,31 m mittlerer U-Wert 0,32 W/m2K 1.562,6 m<sup>2</sup> 193 d LEK<sub>⊤</sub>Wert Bezugsfläche 1.250,1 m<sup>2</sup> Heiztage 22,29 Brutto-Volumen 4.814,5 m<sup>3</sup> Heizgradtage 12/20 3.498 Kd Art der Lüftung Fensterlüftung Gebäude-Hüllfläche 2.084,36 m<sup>2</sup> Klimaregion West1 Bauweise mittelschwer 20 °C Kompaktheit A/V 0.43 m<sup>-1</sup> Norm-Außentemperatur -11,6 °C Soll-Innentemperatur



ERSTELLT		ErstellerIn	Gerhard Bohle
EAW-Nr.	67152-1		Forachstraße 29
GWR-Zahl	keine Angabe		6850 Dornbirn
Ausstellungsdatum	07. 07. 2017	Lintoroobrift	
Gültig bis	07. 07. 2027		

maritim beeinflusster Westen
 Die spezifischen & absoluten Ergebnisse in kWh/m²a bzw. kWh/a auf Ebene von EEB, PEB und CO<sub>2</sub> beinhalten jeweils die Hilfsenergie. Etwaige vor Ort erzeugten Erträge aus einer thermischen Solaranlage und/oder einer Photovoltaikanlage (PV) sind berücksichtigt. Für den Warmwasserwärme- und den Haushaltsstrombedarf werden standardisierte Normbedarfswerte herangezogen.